



Protokollauszug

aus der
45. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke
vom 20.06.2023

öffentlich

**Top 8 Wohnortnahe Versorgung mit weiterführenden Schulen für die nördlichen
Ortsteile
23/SVV/0597
ungeändert beschlossen**

Frau Malik bringt den Antrag ein und begründet noch einmal die Dringlichkeit: da der Ortsbeirat Fahrland ebenfalls im Juni über einen gleichlautenden Antrag abstimmen wolle, soll zeitgleich ein Votum der Ortsteile Fahrland und Groß Glienicke erfolgen. Beide Ortsteile sind besonders davon betroffen, dass Schülerinnen und Schüler, die nicht von der von ihnen gewünschten weiterführenden Schule genommen werden, oftmals in weit entfernte Potsdamer Schulen geschickt werden. Daher sei es ein dringendes Anliegen auch von Groß Glienicke, dass sowohl die Gesamtschule Krampnitz als auch das in Neu Fahrland geplante Gymnasium zügig gebaut werden.

Nach einer Diskussion über diese in Groß Glienicke seit Jahren beklagte Problematik stimmt der Ortsbeirat über den Dringlichkeitsantrag ab:

Der Ortsbeirat beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass für Schüler*innen der nördlichen Ortsteile schnellstmöglich ein wohnortnahes und alle Bildungsgänge umfassendes Angebot weiterführender Schulen geschaffen wird.

Der Ortsbeirat Groß Glienicke unterstützt die schnellstmögliche Realisierung der geplanten Gesamtschule in Krampnitz sowie des geplanten Gymnasiums in Neu Fahrland.



BESCHLUSS
der 45. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke am
20.06.2023

Wohnortnahe Versorgung mit weiterführenden Schulen für die nördlichen Ortsteile
Vorlage: 23/SVV/0597

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass für Schüler*innen der nördlichen Ortsteile schnellstmöglich ein wohnortnahes und alle Bildungsgänge umfassendes Angebot weiterführender Schulen geschaffen wird.

Der Ortsbeirat Groß Glienicke unterstützt die schnellstmögliche Realisierung der geplanten Gesamtschule in Krampnitz sowie des geplanten Gymnasiums in Neu Fahrland.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 26. Juni 2023

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Stempel